

Antrag

der Abgeordneten **Franz Maget, Franz Schindler, Werner Schieder, Joachim Wahnschaffe, Reinhold Strobl, Johanna Werner-Muggendorfer, Gudrun Peters, Jürgen Dupper SPD**

Schieneninfrastruktur verbessern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird nach dem Aus für das Projekt Transrapid aufgefordert, sich verstärkt für die schnelle Realisierung einer umsteigefreien Schienenanbindung Ostbayerns an den Flughafen München, die Elektrifizierung der Bahnstrecke Regensburg – Hof sowie für den zweigleisigen Ausbau der Schiene zwischen Plattling und Landshut und die Verbesserung der Schienenverbindung zur Tschechischen Republik einzusetzen.

Begründung:

Das Fehlen einer direkten Zugverbindung aus dem ostbayerischen Raum zum Flughafen München wird seit Inbetriebnahme des Flughafens beklagt. Zwar ist im Gesamtverkehrsplan Bayern von 2002 festgelegt worden, dass zur Erschließung des ostbayerischen Raums die Anbindung des Flughafens an den Schienenfernverkehr in Richtung Landshut – Regensburg verwirklicht werden soll, doch sind alle entsprechenden Initiativen, insbesondere ostbayerischer Mandatsträger, Kommunen und Kammern, über raumordnerische Untersuchungen nicht hinausgekommen. Die Forderung nach einer umsteigefreien Schienendirektanbindung Nord- und Ostbayerns ist nicht als Ziel in das LEP aufgenommen worden.

Nach dem Aus für das Projekt Transrapid und vor dem Hintergrund der Planungen einer dritten Start- und Landebahn ist es dringend geboten, endlich der Realisierung einer funktionstüchtigen, umsteigefreien Schienenanbindung Nord- und Ostbayerns Priorität einzuräumen.

Das gleiche trifft auf die ebenfalls seit Jahren erhobenen Forderungen nach einer Elektrifizierung der Bahnstrecke Regensburg – Hof und der Verbesserung der Schienenverbindung aus Ostbayern in die Tschechische Republik zu.